

HERBST 2022

ARGUMENT VERLAG

BELLETRISTIK
WISSENSCHAFT
TASCHENBUCH
HARDCOVER

ariadne 



Kritische Masse

Deutsch v. Laudan & Szelinski
Ariadne 1236 · HC, 544 S.
ISBN 978-3-86754-236-4 · 24 €



Altlasten

Deutsch v. Laudan & Szelinski
Ariadne 1244 · HC, 544 S.
ISBN 978-3-86754-244-9 · 24 €



Landnahme

Deutsch von Else Laudan
Ariadne 1249 · HC, 544 S.
ISBN 978-3-86754-249-4 · 24 €

Sara Paretsky, die Pionierin des feministischen Detektivromans, studierte Politikwissenschaft, war Sozialarbeiterin in Chicagos Elendsvierteln, promovierte in Ökonomie und Geschichte, arbeitete eine Dekade im Finanzmarketing und begann 1982, die Kriminalliteratur mit starken Frauen zu bevölkern. Ihre Romane um Privatdetektivin V.I. Warshawski sind Weltbestseller und in 30 Ländern verlegt. Paretsky ist Mitgründerin des internationalen Netzwerks *Sisters in Crime*. Sie lebt in Chicago, dessen Straßen das angestammte Pflaster ihrer wehrhaft alternden Ermittlerin sind.

»Es gibt kaum eine Autorin, die es wie Paretsky versteht, politische Themen in einem spannenden Fall zu verpacken. Eine unverzichtbare Stimme in der Kriminalliteratur.« Sonja Hartl, Deutschlandfunk

»Trotz vieler Spuren verliert Sara Paretsky nie den Faden – souverän!« Maria Leitner, die besten Krimis der Saison in **Buchkultur**

»Intelligente Spannung gepaart mit sozialem Gewissen, markanten Sprüchen und Körpereinsatz: Seit einigen Jahren surft Sara Paretsky hierzulande wieder ganz oben, als Liebling von Lesern und Bestenlisten. Sehr zu Recht.« Doris Kraus, **Die Presse**

»Die bekannteste Privatdetektivin in der Kriminalliteratur: Paretsky verknüpft die Erzählstränge mit unnachahmlicher Eleganz, die Spannung lässt nie nach.« Tobias Gohlis, **Krimibestenliste**

»Die große Meisterin, die den feministischen Krimi zum rauschhaften Leseerlebnis macht.« Thekla Dannenberg, **Perlentaucher**

»Die Politikwissenschaftlerin und Historikerin beweist einmal mehr, warum ihre intelligenten Krimis gesellschaftlich relevant sind. Warshawski beschäftigt sich mit den drängenden Problemen unserer Zeit.« Ulrike Borowczyk, **Berliner Zeitung**



© Photo via City of Literature USA

Verschwinde-Tricks

Mitten in der Nacht muss V.I. Warshawski losziehen und dem jungen Kanadier Felix beistehen, den die Polizei aus seiner Wohnung holt, um eine Leiche zu identifizieren. Der Fundort ist ein Naturreservat im Südwesten Chicagos. Der Tote ist unkenntlich geprügelt, doch in seiner Hosentasche steckte ein Zettel mit Felix' Namen und Handynummer. Felix, ein Verwandter von Warshawskis engster Freundin Lottie, kann oder will nicht sagen, wie der Zettel dorthin gelangt ist. Er mauert – aber warum?

Noch am selben Abend taucht eine Nichte von Warshawskis karrieregeilem Exmann bei ihr auf und fleht sie an, ihre verschwundene Schwester Reno zu suchen. Damit hat »Tante« Vic gleich zwei knifflige Fälle auf einmal am Hals, die ihr keinen Cent einbringen und sie nicht mehr zu Atem kommen lassen. Die Leiche im Naturreservat entpuppt sich als junger Mann orientalischer Herkunft mit großem Interesse an archäologischen Ausgrabungen in Syrien. Kaum lüftet Warshawski seine Identität, da wird auf sie geschossen. Und aus irgendeinem Grund sind zwei aggressive Typen hinter ihr her ...

Es geht um Aktienbetrug und Schuldenfallen, um sexistische und rassistische Übergriffe und um den Diebstahl archäologischer Schätze aus Nahost. Auf dem Weg zur Wahrheit stößt V.I. Warshawski auf bitteres Elend und entfesselten Reichtum, auf Amts- und Machtmissbrauch aller Art. *Schiebung* gilt in den USA als der politisch radikalste Roman der Warshawski-Reihe: Großmeisterin Sara Paretsky fängt spannend, aber auch drastisch die aktuelle soziale und politische Lage in den USA ein, sie zeigt Folgen mächtiger Willkürherrschaft, Chauvinismus und Hütchenspiel-Methoden im Finanzgeschäft.



Der Versuch, den jungen Kanadier Felix zu schützen, zieht Privatdetektivin V.I. Warshawski in einen komplexen Fall von Artefaktenschmuggel hinein. Und ihre Nichte Reno hatte einen Job in der Chicagoer Finanzindustrie, aber jetzt fehlt jede Spur von ihr. Gleich an zwei Fronten geht es um Leben und Tod: Warshawski in Bestform.

Sara Paretsky
Schiebung

Deutsch von Else Laudan
Ariadne 1264

ca. 544 S., 12 x 18,5 cm
Gebunden m. SU & LB, ca. 25 € [D]
ISBN 978-3-86754-264-7



OKTOBER 2022

»Ist die Erde hart, tanzen die Frauen.«

Afrikanisches Sprichwort

»Rasant erzählt, mit kritischem Fokus auf die Machtdynamik zwischen Schülerinnen unterschiedlicher Hautfarbe: Traumhafte Bildsprache setzt das Geschehen aufs Wunderbarste in Szene, thematisiert die religiöse und geografische Kolonisierung und die schwammige Moral der Erwachsenen im Swasiland der 1960er.« Kirkus Reviews

»*Ist die Erde hart* birgt eine wahrlich einzigartige literarische Stimme. Mit poetischer und eindringlicher Prosa liefert Malla Nunn uns Einblicke in die Hackordnung um *race* und Klasse in den 60ern und zeigt, wie Gewalt den Alltag von Frauen und Mädchen prägt – und ihre Zukunft. Straff, gewagt, ein umwerfendes Buch.« Marina Budhos

Auszeichnungen für *Ist die Erde hart*:

L. A. Times Book Prize 2019

Kirkus Reviews Best Book of the Year 2019

Josette Frank Award 2020

YALSA Best Fiction Pick 2020

Westchester Fiction Award 2020



Malla Nunn wurde im britischen Protektorat Swasiland geboren und ging dort zur Schule. In den 1970ern emigrierte ihre Familie nach Australien, um der Apartheid zu entgehen. Sie studierte in Perth Englisch und Geschichte. Als Dokumentarfilmerin wurde sie mit Preisen geehrt, insbesondere für *Servant of the Ancestors* (1999). 2009 erschien ihr erster Roman, Band 1 des mehrfach ausgezeichneten Krimizyklus um Detective Sergeant Emmanuel Cooper, für den Malla Nunn zwei *Edgar Award*-Nominierungen, einen *RUSA Award* (Best Mystery Novel) und einen *Davitt Award* erhielt. Malla Nunn lebt mit ihrer Familie in Sydney und schreibt.

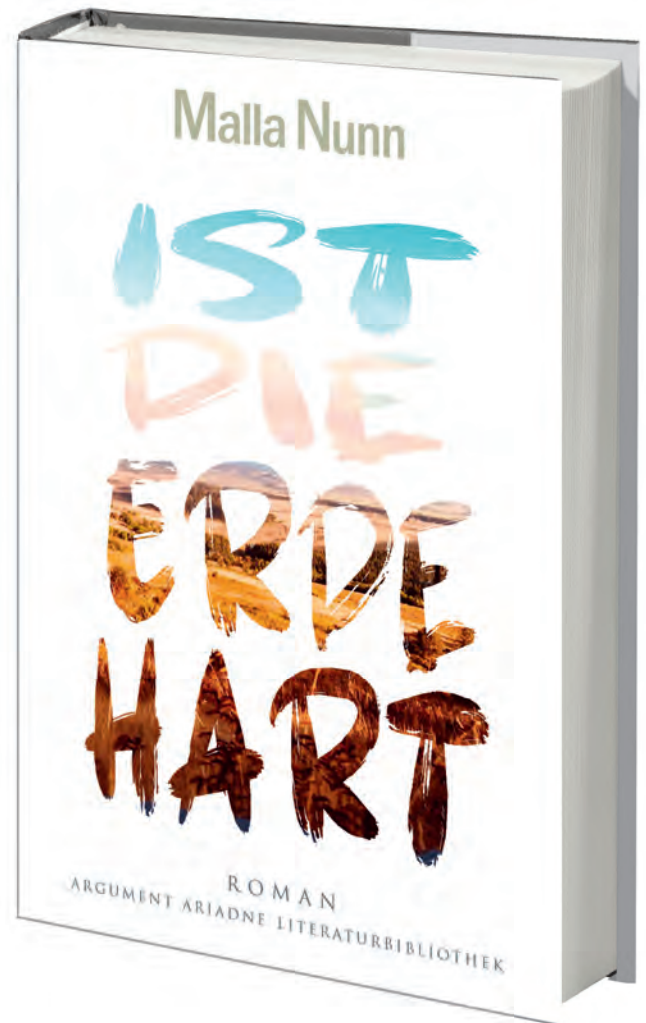
Riskantes Terrain: Swasiland 1965

In der Keziah Christian Academy, einem Internat ausschließlich für »Mischlinge«, herrscht ein filigranes Kastensystem. Tief verinnerlichter Rassismus prägt alle Beziehungen. Adele Joubert, wohlversorgte Tochter einer alleinstehenden »Farbigen« und eines verheirateten Weißen, bemüht sich, nicht anzuecken: brav sein, sich an die Regeln halten, keinen Ärger machen. Als eine Neue kommt, verliert Adele ihren Platz in der Elitegruppe der Mädchen und ist außer sich: Ausgerechnet mit der seit jeher unbeliebten Lottie soll sie künftig eine Kammer teilen!

Lottie, arm und ruppig, dringt als Störung in Adeles Welt ein. Mit Hilfe der Lektüre von *Jane Eyre* entflieht Adele zeitweilig ins ferne nasskalte England, doch die Internatswirklichkeit holt sie immer wieder ein. Ein Buschbrand und der Tod eines Mitschülers stellen ihre Haltung dramatisch auf die Probe ...

Malla Nunn erzählt ein Stück Apartheidsgeschichte aus der Perspektive einer Heranwachsenden. Das Befolgen der Regeln ist der sicherste Weg, Konflikte zu vermeiden. Um sich anzupassen, ignoriert man die Bruchlinien in sich selbst. Swasiland (heute Eswatini) war in der Apartheid-Ära britisches Protektorat, die rassistische Segregation allgegenwärtig und selbstverständlich. Wie fühlt sich das für eine 16-Jährige an? Adele Jouberts Suche nach einem eigenen Kompass, nach dem Mut zur inneren Emanzipation ist von großer Aktualität. Ein wichtiges Buch.

»Bücher waren die Zeitmaschinen meiner Kindheit. Sie hatten die Macht, mich aus einer vergessenen Ecke des britischen Empire ins Zentrum von London oder in den dampfenden Dschungel von Malaysia zu transportieren. Bücher haben mir die Welt geöffnet.« Malla Nunn



Die Regeln befolgen, die Spitzenclique hofieren, vom Lumpenpack abgrenzen: Damit ist die 16-jährige Adele immer gut durchgekommen. Bis jetzt ... Was es braucht, um in einer Realität voller Unrecht den eigenen moralischen Kompass zu finden – mitreißend erzählt Nunn von kolonialen Lebenswelten und verinnerlichter Korruption.

Malla Nunn

Ist die Erde hart

Deutsch von Else Laudan

Roman · Literaturbibliothek

Gebunden mit Lesebändchen

ca. 256 S., 12 x 18,5 cm

ca. 22 € [D]

ISBN 978-3-86754-409-2



AUGUST 2022

»Dominique Manotti ist der Zinedine Zidane des Noir.«

Elmar Krekeler, *Die Welt*

»Mittendrin im Sumpf des Verbrechens: Fußball, Politik, Sex, Drogen, Geldwäsche – Manotti macht daraus eine brillante, packende, pointierte Geschichte, kein bisschen verstaubt. Phantastisch!« Ulrich Noller, *WDR*

»Virtuos, temporeich, anspruchsvoll erzählt. Die knappen Schilderungen entwickeln einen faszinierenden Sog. Manottis Blick auf Gesellschaft ist umso eindrucksvoller, weil sie auf moralische Wertungen verzichtet.«
Johannes Fischer, *DIE ZEIT*

»Wird gleich auf der ersten Seite ein Polizist erschossen, kann es nur ruppig weitergehen. So auch im Roman noir *Abpfiff*, der erstaunlich aktuell wirkt, wahrscheinlich sind Fußball, Korruption und Geldwäsche einfach zeitlos. Dass ihr Kommissar und seine Leute gegen Windmühlen kämpfen, ist klar, Gerechtigkeit gibt es nur zwischen den Zeilen: Die Guten haben bei Manotti eindeutig den besseren Sex.« Georg Renöckl, *Falter*

»*Abpfiff* ist ein Duell um Macht und das große Geschäft – rasant, dreckig und voller versteckter Fouls.«
Martin Schöne, *3Sat-Kulturzeit*

»Glasklar, kühl, angriffslustig: Ihre Romane sezieren die politischen und sozialen Verhältnisse, doch Manotti schreibt keine politischen Kampfschriften, sondern Kriminalromane. Und zwar so ziemlich die aufregendsten, die man zurzeit findet.« Marcus Müntefering, *Spiegel Online*

»Schon immer hat Dominique Manotti eine klare Prosa geschrieben, aber in *Abpfiff* sind ihre Sätze präziser und schnörkelloser als je zuvor. Manotti braucht keine Symbole, denn sie hat diese Sprache, diesen Stil, diese Sätze, die unerbittlich voranjagen. Ein bitterer, scharfsinniger Rausch.« Sonja Hartl, *Zeilenkino*

Weitere Romane mit Commissaire Théo Daquin:



Schwarzes Gold

Tb · Deutsch v. Iris Konopik
978-3-86754-248-7 · 14 € [D]

Anfang der 1970er tritt Daquin in Marseille seinen ersten Posten an. Die Ölkrise trifft nicht alle gleich, doch Absahnen kann tödlich sein!



Marseille.73

Tb · Deutsch von Iris Konopik
978-3-86754-263-0 · 15 € [D]

Pogromstimmung an der Côte d'Azur: Daquins zweiter großer Fall konfrontiert ihn direkt mit dem polizeiinternen Rassismus, der über Leichen geht.



Zügellos

HC · Deutsch v. A. Stephani
978-3-86754-193-0 · 18 € [D]

Paris 1989, Mord beim Pferderennen: Daquin und sein Team fahnden nach der Schnittstelle von Rennsport, Politik, Drogenhandel und Immobilienspekulation.

Andere Romane:

Kesseltreiben

HC · Deutsch v. Iris Konopik
978-3-86754-231-9 · 20 € [D]
Wirtschaftskrieg: Feindliche Übernahme!

Ausbruch

HC · Deutsch v. A. Stephani
978-3-86754-218-0 · 17 € [D]
Ganove Filippo sucht sein Glück in Paris.

Das schwarze Korps

Tb · Deutsch v. A. Stephani
978-3-86754-221-0 · 13 € [D]
Paris 1944: der Kollaborations-Krimi.

Einschlägig bekannt

Tb · Deutsch v. A. Stephani
978-3-86754-198-5 · 13 € [D]
»Säuberung mit Hochdruck« soll die Pariser Vorstädte aufhübschen: Eskalation!

Roter Glamour

Tb · Deutsch v. A. Stephani
978-3-86754-192-3 · 12,90 € [D]
Politik noir: Mord und Verrat im Namen der Staatsräson, Polizistin kratzt am Lack.

Letzte Schicht

Tb · Deutsch v. A. Stephani
978-3-86754-188-6 · 13 € [D]
Subventionierte Fabrik geht in Flammen auf. Können die Opfer sich wehren?

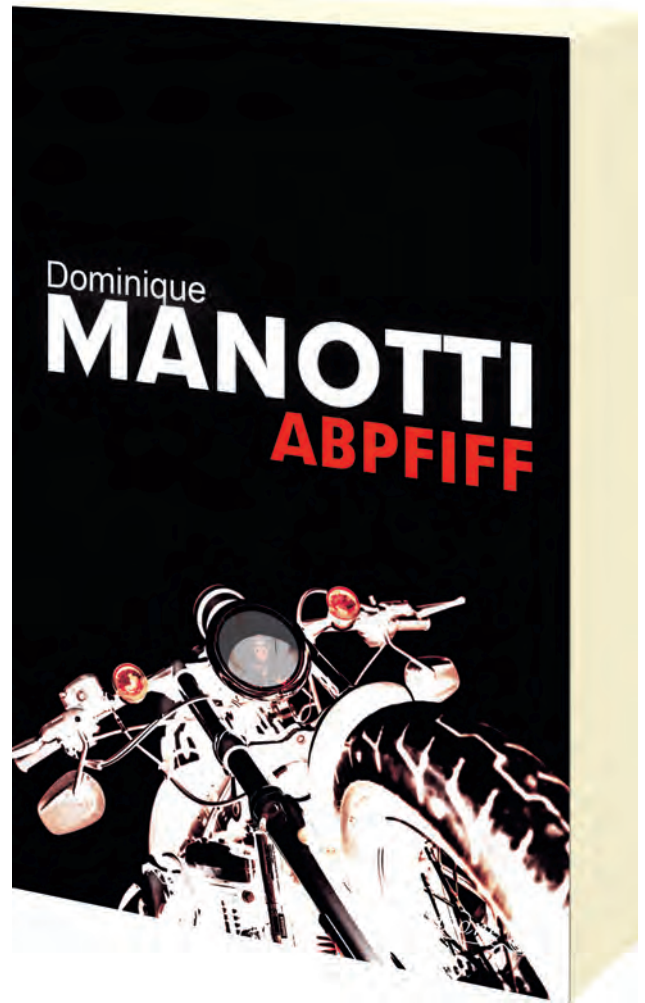
Théo Daquin sieht rot

JETZT ERSTMALS ALS TASCHENBUCH!

An einem schönen Pariser Maimorgen im Jahr 1990 fallen plötzlich Schüsse. Vor einer Einkaufspassage strecken MP-Garben zwei Personen nieder. Ein Motorrad rast davon.

Commissaire Daquin und sein Team sind tief geschockt: Einer der Ihren ist tot, erschossen an der Seite einer jungen Frau mit Drogen-Vorgeschichte. Warum war Romero ohne Wissen der Kollegen unterwegs? Hat er sich etwa auf zwielichtige Machenschaften eingelassen?

Die Fährte der jungen Frau führt Daquin zum Stadion des Fußballclubs Lisle-sur-Seine, der gerade um die französische Meisterschaft kämpft. Nicht gerade Daquins angestammtes Revier. Doch der erzürnte Commissaire ist nicht der Typ, der den Ball flach hält. Und seine Ermittlung nimmt an Brisanz noch zu, als er im Umfeld des FC Lisle-sur-Seine nicht nur auf Doping und Schwarzarbeit stößt, sondern auch auf einen zwielichtigen Banker, Scheinfirmer und ein System zum Waschen von Drogengeld ...



Eine junge Frau und ein Polizist werden am helllichten Tag auf offener Straße erschossen. Damit verliert Commissaire Daquin einen seiner besten Männer. Schnell führt die Ermittlung zum aufsteigenden Fußballclub Lisle-sur-Seine, den sein selbstherrlicher Präsident um jeden Preis siegen sehen will.



SEPTEMBER 2022

Dominique Manotti

AbpfiFF

Deutsch von A. Stephani

Ariadne 1265

br., 11,5 x 18 cm, 240 S. • ca. 13 € [D]

ISBN 978-3-86754-265-4

»Nieder mit der Heuchelei, die Frechheit an die Macht!«

Tobias Gohlis, Krimibestenliste

»Großes Erzählkino, staatsverdrossen kapitalismuskritisch, seelenabgründig tief, dabei selbstironisch und witzig. Obendrein in einen der cleversten Plots seit langem verpackt.«

Hannes Hintermeier, **Frankfurter Allgemeine Zeitung**

»Diese *Alte* muss man lieben! ›Das System kannst du in der Pfeife rauchen‹ – sie sagt es nicht nur, sie setzt es auch in die Tat um. Eine grandiose und bitterböse Krimi-Satire.« Werner Krause, **Kleine Zeitung**

»Cayres Prosa ist von rasanter Lakonie, biestig, ätzend, tödlich präzise, scheuklappenfrei und sensibel. *Die Alte* trifft die gesellschaftlichen Verhältnisse hyperrealistisch.« Thomas Wörtche, **Deutschlandfunk**

»Ihr Blick auf menschliche Schwächen ist mild, ihr Stil geschliffen scharf. Cayre spaziert mit großer Heiterkeit an Abgründen entlang. Ihrem wachsamen Auge entgeht dabei nichts, trotz Sonnenbrille.«

Thekla Dannenberg, **Freitag**

»Zackige Rhythmen, schonungslose Sprache: Man will auf jeden Fall von Frau Cayre verteidigt werden.«

Simone Buchholz im **Literaturclub**



In ihrer neuen Badass-Komödie *Reichtum verpflichtet* (Sept. 2021 bei Ariadne) erzählt Hannelore Cayre provokant und gewitzt vom Gesetz des Geldes, der Rebellion der Freaks, von Elitenbildung und Klassenkampf. Sie spinnt den Faden zum Deutsch-Französischen Krieg und zur Niederschlagung der Pariser Commune, beleuchtet die Gründung riesiger Vermögen im 19. Jahrhundert und ihre verheerenden Wirkungen bis in unsere grell glitzernde Gegenwart.

»Systemkritik mit Balzac und Louis de Funès: grotesk gut. Ein Kapitel endet im historischen Bummelzug Paris-Brest, und das nächste beginnt im TGV. Neunzehntes und einundzwanzigstes Jahrhundert sind sich bei Hannelore Cayre gefährlich nah. Und ihre Werke tragen dazu bei, im Filz der Gegenwart besser durchzusteigen.« Katrin Doerksen, **Frankfurter Allgemeine Zeitung**

Reichtum verpflichtet

Deutsch von Iris Konopik

Ariadne 1252 · HC, 256 S.

ISBN 978-3-86754-252-4 · 20 €

Hannelore Cayre ist Strafverteidigerin in Paris, schreibt Romane und betätigt sich als Schauspielerin, Drehbuchautorin und Regisseurin. Früher war sie Finanzchefin einer Filmproduktionsfirma. Irgendwann langweilte sie das Finanzwesen, die Juristerei hingegen faszinierte sie. Cayre spezialisierte sich auf Strafrecht und wurde Pflichtverteidigerin. Für *Die Alte* erhielt sie den Prix du polar européen und den Grand Prix de littérature policière. Sie selbst schrieb das Drehbuch für den Kinofilm *Eine Frau mit berauschenden Talenten* mit Isabelle Huppert als Patience Portefeux.



Die Frau mit den berauschedenden Talenten

JETZT ERSTMALS ALS TASCHENBUCH!

Was passiert, wenn eine von Verantwortung und Geldsorgen zermürbte Mittfünfzigerin beschließt, dem Kapitalismus mit seinen eigenen Waffen zu begegnen? Madame Portefeux, die Arabischübersetzerin mit den Patience-blauen Augen, führt ein Scheißleben. Die Kohle ist knapp, die alte Mutter liegt im Sterben, die Welt biegt sich vor Ungerechtigkeit. Dann tut sich unverhofft eine Chance auf, die einfach ergriffen werden muss. Und alles wird anders ...

Eine scharfe Bestandsaufnahme und ein Feuerwerk aus bösem Witz: Der Berufswechsel der Justizübersetzerin Patience Portefeux ist eine rasant erzählte Krimikomödie und ein bissiger Kommentar zur Vergangenheit und Gegenwart europäischer Verhältnisse. Patience Portefeux hat die Nase voll und wird von heute auf morgen Die Alte: eine Frau ohne Moral, aber mit Witz und Wut und genug Wissen, um Klischee und Wirklichkeit auseinanderzuhalten.



Die Polizei jagt marokkanische Dealer, die Übersetzerin nutzt ihr Potenzial. Herrlich gewitzte Cannabis-Komödie mit schamlosen Ausfällen gegen ein verlogenes System und seine Kolonialgeschichte: Vorhang auf für Patience Portefeux, die Alte!



- Deutscher Krimipreis International Platz 1
- 4 x an der Spitze der *Krimibestenliste*
- Verfilmt mit Isabelle Huppert als Patience Portefeux



SEPTEMBER 2022

Hannelore Cayre

Die Alte

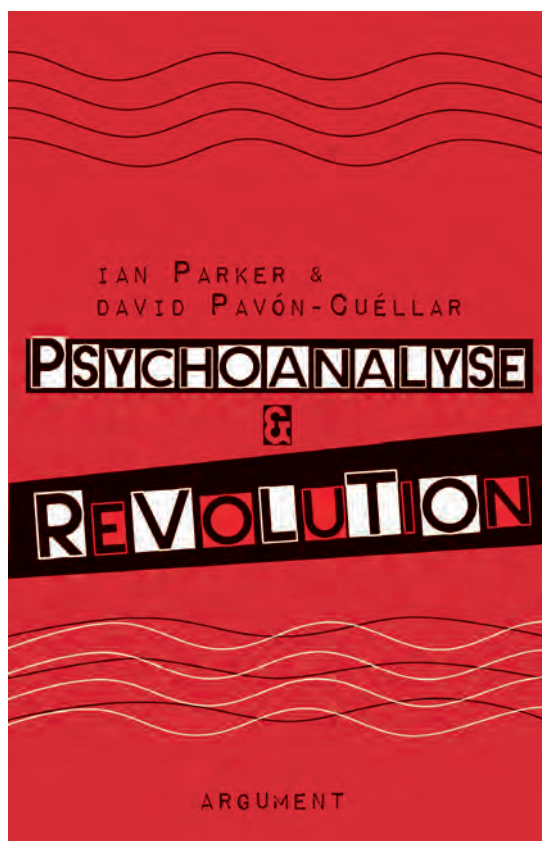
Deutsch von Iris Konopik

Ariadne 1266

br., 11,5 x 18 cm, 208 S. • ca. 13 € [D]

ISBN 978-3-86754-266-1

Kritische Psychologie für Befreiungsbewegungen



Dies ist ein Manifest für Befreiungsbewegungen, für eine bessere Welt. Es wendet sich an Einzelne und Gruppen, die gegen die heutige unterdrückende, ausbeuterische und entfremdende Realität kämpfen. Es handelt von der Wechselbeziehung zwischen der oft krisenhaften äußeren Wirklichkeit unseres heutigen Lebens und unserem »inneren« Leben. Oft werden Probleme, die uns handlungsunfähig machen, auf die Ebene individueller Psychologie reduziert, durch die Gesellschaft, die Massenkultur und durch Angehörige der »Psy«-Berufe, die darauf trainiert sind. Wie können wir solche Probleme politisieren? Die Beziehung zwischen der persönlichen »Innenwelt« und der gesellschaftlichen »äußeren« Welt ist entscheidend für Befreiungsbewegungen. Wir müssen das Wesen dieser Verbindung verstehen, um gegen das zu kämpfen, was uns unterdrückt, ausbeutet und entfremdet, aber auch, um eine praktische Alternative zu Kapitalismus, Sexismus, Rassismus und neuen Formen des Kolonialismus aufzubauen. Dieses Buch steht der Psychoanalyse nicht unkritisch gegenüber, sondern verändert sie so, dass Befreiungsbewegungen sie nutzen können, um die Welt zu verändern.

Dieses Manifest ist ein Argument für die Verbindung von Gesellschaftsveränderung und persönlicher Befreiung. Es untersucht, was außerhalb unserer Kontrolle liegt, was wir beharrlich wiederholen, was uns treibt, so zu bleiben, wie wir sind, oder aber uns zu verändern. Radikale Veränderung wird nur möglich, wenn sie gleichzeitig gesellschaftlich und psychologisch ist.

»Es gibt immer komplexe und unausweichliche Verbindungen zwischen dem Persönlichen und dem Politischen, doch um sie vollständig zu verstehen, müssen wir das radikale Potenzial der Psychoanalyse erkennen, auch wenn ihre Anwendungen ständig gezähmt und domestiziert werden. Wer wissen will, wie man die Psychoanalyse revolutionär machen und halten kann, lese dieses Manifest. Es inspiriert.« *Lynne Segal*, sozialistisch-feministische Akademikerin & Aktivistin

Ian Parker & David Pavón-Cuellar

Psychoanalyse und Revolution

Kritische Psychologie für Befreiungsbewegungen

Deutsch von Robert Hamm

br., 11,5 x 18 cm, ca. 160 S.

ISBN 978-3-86754-524-2 • ca. 18 € [D]



AUGUST 2022

Die Autoren:

Ian Parker, Psychoanalytiker in Manchester, ist Mitglied in diversen linken Gruppen und Kampagnen. Viele seiner akademischen Werke befassen sich mit Varianten »kritischer Psychologie«, mit verschiedenen Wegen der Entwicklung von Alternativen zur Mainstream-Psychologie sowie praktischen Initiativen, menschliches Leiden zu beheben.

David Pavón-Cuellar, Professor für Psychologie und Philosophie der Universität Michoacana de San Nicolás de Hidalgo in Morelia, ist an radikalen linken Kollektiven in Mexico beteiligt. Seine akademische Arbeit entwickelt sich an den Kreuzungslinien von lacanianischer Psychoanalyse, marxistischer Theorie und kritischer Psychologie.

Wie erkennen wir, was einem neuen Faschismus Vorschub leistet?

Neben dem Zusammenspiel von ökonomischen, juristischen, kulturellen, materiellen wie ideologischen Faktoren sind es immer auch konkrete Personen, die an der Etablierung faschistischen Denkens mitwirken. Klaus Webers Reihe ›gestalten der faschisierung‹ knüpft sich aktuelle Tendenzen und aktive Ideolog/innen in Philosophie, Literatur und Politik vor.

Gestalt 3: Björn Höcke

Björn Höcke hat in Reden und Interviews gezeigt, dass er zum Führen einer faschistischen Partei bereit und in der Lage ist. Seine Ausführungen zur »Selbstveredelung« der deutschen Nation durch Rückbesinnung auf Preußentum, Heimat und die Idee eines homogenen Volks sowie die mittelalterlich-männlichen Ideen von ritterlicher »Minne« und weiblicher »Huld« weisen wie viele andere seiner Diskursfragmente Bezüge zum deutschen Faschismus auf. Der Kern seiner Rede vom reinen deutschen Volk und der »Remigration« der Fremden ist von Vernichtungsgedanken geprägt: Er spricht davon, dass trotz einer »wohltemperierten Grausamkeit« bei der Reinigung des Volkskörpers von »Ausländern« auch Antifaschist_innen, Feminist_innen und noch weitere »Volksteile« verloren gehen werden, weil sie »zu schwach oder nicht willens sind«, den völkischen Gedanken umzusetzen.

Inhalt:

Wolfgang Veiglhuber: Volksgemeinschaft und ›Solidarischer Patriotismus‹ oder: Der Nutzen der Lohnarbeit für das Vaterland

Maria Mayr: Frauen – das Chaos, Männer – der Fels: Höckes Geschlechterbilder

Klaus Weber: Ich Opfer muss morden. Kleists *Hermannsschlacht* als Bezugspunkt in Höckes Rhetorik

Wolfram Adolphi: Preußen und Bismarck: Referenzgestalten in Höckes Propaganda

Luisa Taubert & Klaus Weber: Heimat, Volk und Vaterland – Die Dresdner Rede Höckes

Klaus Weber: Der deutsche »Wahn« erzeugt Vernichtung. Von Hitler zu Höcke und zurück



Band 3 der Reihe *gestalten der faschisierung* arbeitet anhand seiner Reden und Interviews die faschistoiden Diskurse auf, die Björn Höcke bedient, reproduziert und in unserer Gesellschaft wieder salonfähig machen möchte.



Hg. von Klaus Weber
ISBN 978-3-86754-530-3 · 13 €



Hg. von W. Veiglhuber/K. Weber
ISBN 978-3-86754-531-0 · 15 €

Klaus Weber (Hg.)
Gestalt 3: Björn Höcke
Höcke – Deutsche Selbstveredelung & männliche Führung
br., 10,5 x 16 cm, ca. 200 S.
ISBN 978-3-86754-532-7 · ca. 15 € [D]

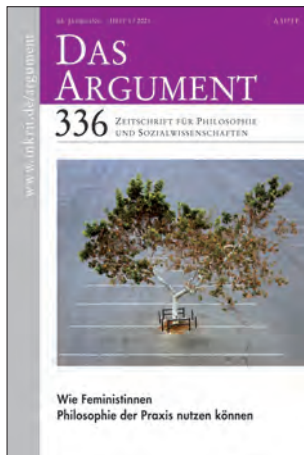


SEPTEMBER 2022

Wissenschaft und Periodika

DAS ARGUMENT

Zeitschrift für Philosophie und Sozialwissenschaften



Als eine der traditionsreichsten linken Theoriezeitschriften Europas greift DAS ARGUMENT seit 1959 mit kritischen Analysen und theoretischer Grundlagenarbeit in gesellschaftliche und theoretische Diskussionen ein. Neben aktuellen kritischen Analysen und pluralistisch geführten Debatten gibt es einen Serviceteil mit Rezensionen, Kongressberichten etc. Die Doppelhefte, zugleich kritische Handbücher zu Brennpunkthemen, sind auch als *Argument Buch* mit eigener ISBN erhältlich.

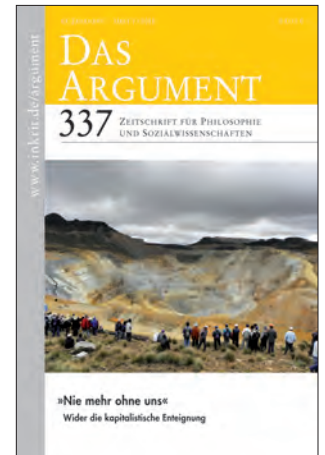
ISSN 0004-1157 · Einzelpreis Heft 14 €, Doppelheft 28 €

Themen 2021:

DAS ARGUMENT 336: Philosophie der Praxis feministisch

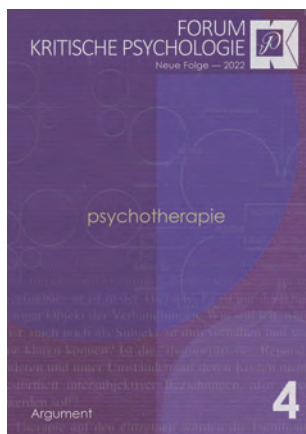
DAS ARGUMENT 337: Ökologie & Klassenkämpfe in Lateinamerika

DAS ARGUMENT 338: Europa zwischen USA und der VR China



In Vorbereitung:

DAS ARGUMENT 339: Online-Kapitalismus (II)



Forum Kritische Psychologie Neue Folge

Forum Kritische Psychologie Neue Folge 04: Psychotherapie

Der Schwerpunkt des Hefts befasst sich mit dem Verhältnis von Kritischer Psychologie und Psychotherapie. Diskutiert wird, ob bzw. wie sich aus einer Kritik und Reinterpretation psychodynamischer, verhaltenstherapeutischer, systemischer und personenzentrierter Ansätze Elemente einer künftigen Kritischen Psychotherapie gewinnen lassen. Beiträge außerhalb des Schwerpunkts befassen sich mit Kritischer Umweltpsychologie und mit psychologischen Aspekten von Arbeitskämpfen im Gesundheitswesen. Es schreiben Robin Ebbrecht, Boris Friele, Margret Kleinmanns, Leonie Knebel, Erik Petter, Sylvia Siegel, Stephan Trautner und andere.

Forum Kritische Psychologie Neue Folge 04

Psychotherapie

br., 14,8 x 21 cm, ca. 220 S.

ISBN 978-3-86754-607-2 · ca. 14 € [D]



Beiträge zur Marx-Engels-Forschung Neue Folge 2020/21

Marx' Weg von Bonn nach Paris

Der aktuelle Band wendet sich der Frühperiode im Schaffen von Marx zu: *Bonn – Kreuznach – Paris*. Den Auftakt bildet der Beitrag des David-Rjzanov-Preisträgers 2019 Kaan Kangal von der Nanjing Universität (VR China) über die Bonner Exzerpthefte. Es folgen Aufsätze, die sich mit Marx' Frühwerk, insbesondere seiner Auseinandersetzung mit Ludwig Feuerbach, sowie mit seinem Kreuznacher Aufenthalt und der Übersiedlung nach Paris befassen; u. a. wird erstmals ein Brief von Jenny Marx mit einer Beschreibung der »Pariser Verhältnisse« veröffentlicht.

Beiträge zur Marx-Engels-Forschung

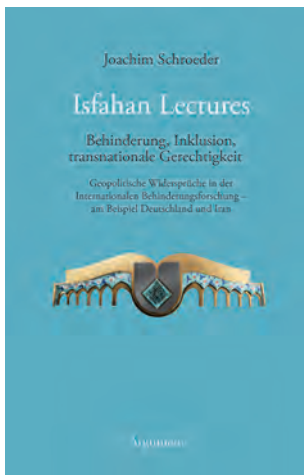
Neue Folge 2020/21

Marx' Weg von Bonn nach Paris

br., 14,8 x 21 cm, ca. 276 S.

ISBN 978-3-86754-687-4 · ca. 25 € [D]

Aktuelle politische Wissenschaft



Joachim Schroeder

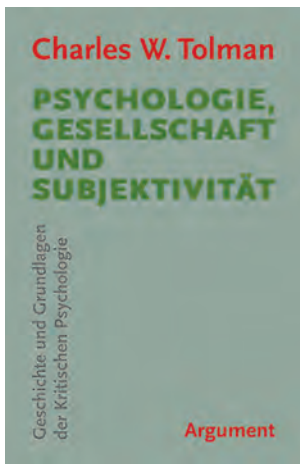
Isfahan Lectures

Behinderung, Inklusion, transnationale Gerechtigkeit

Geopolitische Widersprüche in der Internationalen Behinderrungsforschung – am Beispiel Deutschland und Iran

br., 260 S., ISBN 978-3-86754-522-8 · 22 € [D]

Geopolitik denkt Räume als geografische Gegensätze. Eine historisch nie spannungsarme internationale Beziehung ist die zwischen der »islamischen Welt« und »uns«. Seit einem Jahrzehnt haben sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Isfahan und Hamburg zusammengetan, um in einer Hochschulkooperation den hegemonialen Diskurs der Gegenüberstellung von »Okzident« und »Orient« zu hinterfragen und in interkulturellen Dialogen die normative Durchmachung dieses globalen Narrativs zu konfrontieren. Mit Blick auf Inklusionsverhältnisse sondiert Joachim Schroeder die urbanen Räume Isfahan und Hamburg – geopolitisch, sozial und kulturell.



Charles W. Tolman

Psychologie, Gesellschaft und Subjektivität

Geschichte und Grundlagen der Kritischen Psychologie

Deutsch von M. Renken, A. Sarhan, D. Neumüller, S. Meretz · br., 192 S., ISBN 978-3-86754-597-6 · 20 € [D]

Wie kam es zur Kritischen Psychologie? Im Zuge der Studierendenrevolte und weiterer sozialer Bewegungen (Antipsychiatrie, Frauenbewegung u. a.) formierte sich an verschiedenen Orten der Welt eine radikale Ideologie- und Funktionskritik der Psychologie. Dies mündete in wirkmächtige Projekte einer kritisch-reflexiven, emanzipatorischen Psychologie als Wissenschaft und professionelle Praxis, so auch die an der FU Berlin von einer Gruppe um Klaus Holzkamp entwickelte Kritische Psychologie. Dabei wurde Theoriekritik mit dem programmatischen Anspruch verknüpft, der psychologischen Kontroll- und Legitimationswissenschaft eine subjektorientierte Alternative entgegenzustellen. Der strukturierte Einstieg in die Kritische Psychologie wirft einen kritisch-reflexiven Blick auf Entstehungsgeschichte und Aktualität dieser Wissenschaftsentwicklung.



Stuart Hall

Vertrauter Fremder – Ein Leben zwischen zwei Inseln

Jetzt auch als Paperback

Deutsch von Ronald Gutberlet

304 S., geb., ISBN 978-3-86754-109-1 · 36 € [D]; br., ISBN 978-3-86754-112-1 · 22 € [D]

Ein Jamaikaner in England: Sein Leben in der Diaspora schärfte Stuart Halls Blick dafür, wie politische Geschichte in die kulturelle Gegenwart hineinwirkt. Eine Einführung in historisches Denken, (post)koloniale Kulturen und komplexe Gesellschaftskritik, eine energiegeladene Sinfonie aus politischer Kulturgeschichte und autobiografischer Erzählung.

Schriften

2 Bände, geb. m. LB, 1072 S.

ISBN 978-3-86754-104-6 · 98 € [D]



Für Stuart Hall musste Theorie im Befreiungsinteresse politisch eingreifend sein. Er fand analytische Werkzeuge dafür, die ideologischen Prozesse, Kämpfe und Konjunkturen der Gegenwart zu kritisieren. Wider die Fallstricke einer Identitätspolitik, die sich in der Vertretung »ihrer« spezifischen Interessen verliert, entwickelte er kreative Zugriffe, die unterschiedliche Logiken repräsentieren, ohne den gesellschaftlichen Zusammenhang aufzugeben. Seine hier in zwei Bänden versammelten *Schriften* sind zeitlos aktuelle Klassiker.

Ariadne aktuell



Malla Nunn: Der Emmanuel-Cooper-Zyklus

»Nunn ist Meisterin darin, die Unterdrückung noch in der leisesten Körpersprache darzustellen. Eine starke Schreibe, aus der der Duft der Regenzeit Afrikas aufsteigt.« **taz**

Ein schöner Ort zum Sterben – Emmanuel Cooper, Bd. 1

Deutsch von Armin Gontermann · Ariadne 1261 · br., 400 S., ISBN 978-3-86754-261-6 · 15 €
Südafrika 1952 – Detective Emmanuel Cooper klärt an der Grenze einen Mordfall auf. Fanatischer Oldschool-Rassismus und neue Segregationsgesetze erschweren die Wahrheitsfindung. Der Auftakt der großen Reihe.

Lass die Toten ruhen – Emmanuel Cooper, Bd. 2

Deutsch von Armin Gontermann · Ariadne 1262 · br., 384 S., ISBN 978-3-86754-262-3 · 15 €
Strafversetzt nach Durban, stolpert Emmanuel Cooper über einen erstochenen jungen Inder, trifft auf eine Femme Fatale und weigert sich wegzusehen.

Tal des Schweigens – Emmanuel Cooper, Bd. 3

Deutsch von Laudan & Szelinski · Ariadne 1207 · br., 320 S., ISBN 978-3-86754-207-4 · 13 €
Südafrika 1953, die Apartheid blüht. Zwei Außenseiter-Cops ermitteln in den Drakensbergen, aber niemand hier redet mit Polizisten aus der Stadt.

Zeit der Finsternis – Emmanuel Cooper, Bd. 4

Deutsch von Laudan & Szelinski · Ariadne 1217 · br., 304 S., ISBN 978-3-86754-217-3 · 13 €
Shabalalas Sohn ein Mörder? Ein klarer Fall für die weiße Apartheid-Polizei. Doch Cooper, der selbst Geheimnisse hat, schießt quer – und riskiert alles.



»Ein literarischer Platzregen.« Friedrich Ani, NMZ

Das Quartett erfasst Berlin im großen Umbruch, die Romane spielen 1987 bis 1997. Diese Stadt ist keine artige Kulisse, sie atmet, brüllt, lacht, zuckt und räkelt sich über die Grenzen hinweg vom ›Sub‹ über den Strich im Tiergarten bis zu den Bullen: ein Jahrzehnt Liebe, Tod, Gier, Herz und Schnauze. Ein Meilenstein, eine Provokation und ein sprachgewaltiges Stück Geschichte unserer Gesellschaft.

Pieke Biermann

Das Berlin-Quartett im Schubert

4 Bd., jeweils gebunden m. Leseb., insg. 1104 S.
Ariadne 1255 · ISBN 978-3-86754-255-5 · 50 € [D]

Das Berlin-Quartett in Einzelbänden:

Potsdamer Ableben (Bd. 1)
Ariadne 1256 · geb., 192 S.
ISBN 978-3-86754-256-2 · 15 € [D]

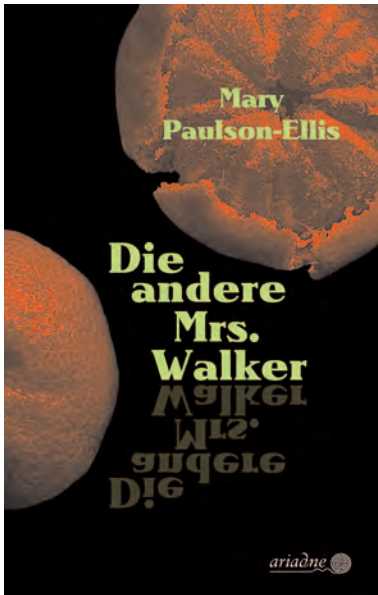
Violetta (Bd. 2)
Ariadne 1257 · geb., 304 S.
ISBN 978-3-86754-257-9 · 15 € [D]

Herzrasen (Bd. 3)
Ariadne 1258 · geb., 320 S.
ISBN 978-3-86754-258-6 · 15 € [D]

Vier, fünf, sechs (Bd. 4)
Ariadne 1259 · geb., 288 S.
ISBN 978-3-86754-259-3 · 15 € [D]



Ariadne aktuell



Mary Paulson-Ellis

Die andere Mrs. Walker

Deutsch von Kathrin Bielfeldt
Ariadne 1260

Gebunden m. SU & Leseb., 448 S.
ISBN 978-3-86754-260-9 · 23 € [D]

»Dieses Buch ist ein verdammtes Wunder.« Buchkultur

An einem kalten Wintertag in Edinburgh stirbt eine alte Frau. Sie hinterlässt ein verschüttetes Glas Whisky, ein smaragdgrünes Kleid, eine vergammelnde Mandarine und eine gravierte Paranuss. Aber keinen Hinweis darauf, wo sie herkam, wer sie war und was sie in Edinburgh gesucht hat. Margaret Penny, mit 47 gestrauchelt und ihrer Träume beraubt, soll nun im Auftrag des Amts für Verlorengegangene die Geschichte hinter diesem Leben zutage fördern. Und vielleicht fällt dabei auch für sie etwas ab ...

Mary Paulson-Ellis' Debüt war in Britannien ein Mega-Überraschungserfolg. Historisch akkurat, komplex und hypnotisch, ist es eine Grenzgängerin zwischen historischer und Gegenwartsliteratur, zwischen Noir und Rätselkrimi, mit einem faszinierenden Arsenal lebendiger Figuren.

»Dieses grandiose Debüt setzt dort an, wo Leben beginnt: im Verrottenden, im Verfaulenden. Was ›Ein wenig Leben‹ für New York war, ist Margarets Suche nach der anderen Mrs. Walker für Edinburgh. Ein Labyrinth, so ehrlich und wunderschön wie ein überwuchelter alter Garten, eine geheimnisvolle Ruine versteckt unter Brennesseln und Goldregen. Dieses Buch ist ein verdammtes Wunder.« Seeseiten-Buchhändler Johannes Kößler in **Buchkultur**

»Ein erstaunliches Debüt: Souverän und elegant erzählt Paulson-Ellis eine Familiengeschichte samt düsteren Geheimnissen, darin eingebettet die Geschichte eines Doppelmords und dessen Folgen, spannend und mit sehr subtilem Humor. (...) Die Autorin behält gekonnt den Überblick über die Erzählstränge und verknüpft sie geschickt über die Zeiten hinweg. Die klare, zum Teil sehr knappe, lakonische Sprache hilft sehr dabei, der Ton ist stets leichtfüßig, ohne je leichtfertig zu werden.« Kirsten Reimers im **Freitag Krimispezial**

Nonbooks



Ariadne-Buchtüten

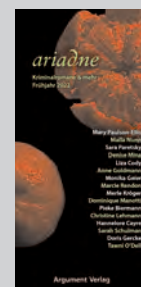
Kraftpapier, 20 x 28 cm
Bündel 500 Stück: 25 €
Prolit-Nr. 93977

Tragetasche

Leichte stabile Kunstfaser,
38 x 42 cm, lange Henkel
EK 1,50 € pro Stück
Empfohlener VK: 2,50 €
Prolit-Nr. 93978



Werbemittel



Ariadne Krimis & mehr
Prolit-Nr. 95556



Literatur-Bibliothek
Prolit-Nr. 95564



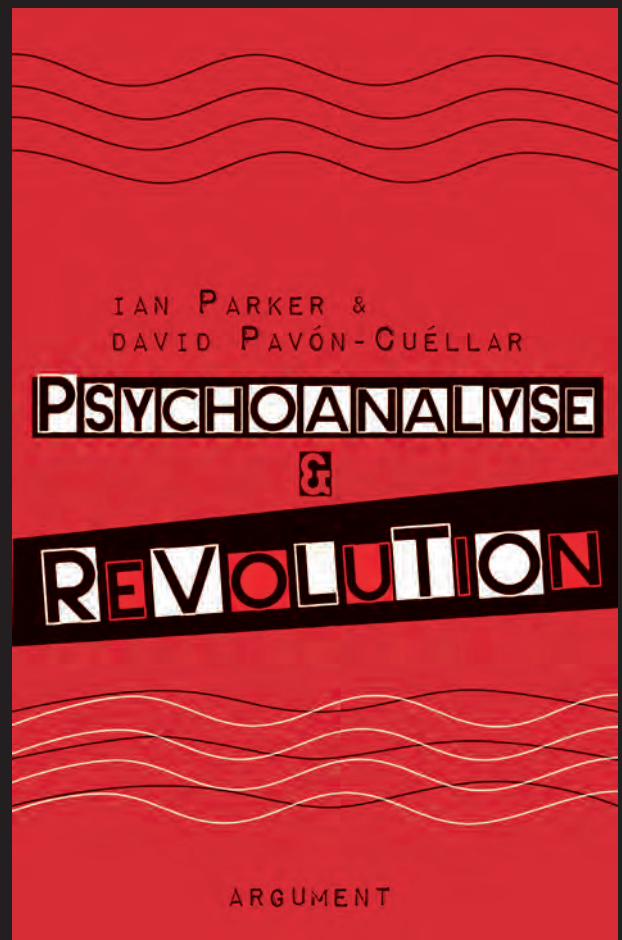
Wissenschaft & Politik
Prolit-Nr. 95391

Prospekte kostenlos:
einfach bei Prolit gewünschte Menge ordern

ARGUMENT VERLAG

Wissenschaft & Politik

Neuerscheinungen
Herbst 2022



Bremen, Hamburg, Nieder-
sachsen, NRW, Schl.-Holstein
Christiane Krause
c/o büro indiebook
Tel. 08141/3089-389 · Fax -388
krause@buero-indiebook.de

Berlin, Brandenburg, Hessen,
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen,
Sachsen-Anhalt, Thüringen
Regina Vogel
c/o büro indiebook
Tel. 08141/3089-389 · Fax -388
vogel@buero-indiebook.de

Österreich
Anna Güll
Hernalsdorfer Hauptstraße 230/10/9
1170 Wien
Tel. 0699/19 47 12 37
anna.guell@pink.at

Auslieferung
Deutschland/Österreich
ProLit
Siemensstraße 16
D-35463 Fernwald
Nina Kallweit
Tel. 0641/943 93 24
Fax 0641/943 93 89
N.Kallweit@ProLit.de

Schweiz
AVA Verlagsauslieferung
Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis
Tel. 044/762 42 00
Fax 044/762 42 10
avainfo@ava.ch

Argument Verlag
Vertrieb: Jonas Grundmann
Glashüttenstraße 28
20357 Hamburg
Tel. 040/40 18 00 17
Fax 040/40 18 00 20
verlag@argument.de
www.argument.de



Preisträger
Deutscher
Verlagspreis 22

LUV
Literatur- und
Verlags-Union

PROLIT
PARTNER-PROGRAMM

Wir sind auf
vibTIX

Baden-Württemberg, Bayern,
Luxemburg, Rheinland-Pfalz,
Saarland
Michel Theis
c/o büro indiebook
Tel. 08141/3089-389 · Fax -388
theis@buero-indiebook.de

Markus Vonnarburg
Tel. 044/762 42 09
m.vonnarburg@ava.ch